

Wannenbrünneli – wirkte hier die heilige Verena? (34)

Um dieses bescheidene Brunnchen rankten sich in Stäfa seit jeher Legenden. Die heilige Verena, Schutzpatronin von Stäfa und im Gemeindegewappen abgebildet, soll hier ihr ohltätiges Werk mit Krüglein und Kamm getan haben – in Wirklichkeit kam sie allerdings nie in diese Gegend. In vorreformatorischen Zeiten stand hier eine Kapelle, die der Heiligen geweiht war. Das Wasser des Wannenbrünneli galt auch später noch als heilkräftig und wurde deshalb in die Badstuben der «Alten Krone» geleitet. Bei genauerer Untersuchung erwies es sich allerdings als ganz gewöhnliches Wiesenwasser. Als Zeugen einer frühen zentralen Wasserversorgung sind in der Tiefe noch gemauerte Gewölbe und Schächte erhalten.